

Flachmoorwiesen mit auffallend vielen seltenen Arten“ handelt. Einige davon fehlen selbst im nahen Naturdenkmal „Brunnlust“, das ein ausgeprägtes Kalkniederungsmoor ist. Dazu zählen unter anderem: *Schoenoplectus tabernaemontani*, *Sium latifolium*, *Cirsium brachycephalum*, *Plantago altissima*, *Samolus valerande*, *Bolboschoenus maritimus*, *Triglochin maritimum*, *Carex oederi* und *Pseudolysimachion longifolium*. Interessanterweise sind darunter etliche salzliebende bzw. -ertragende Arten. Die durchgeführte Rasterkartierung ergab insgesamt 71 Pflanzenarten, wovon 38 (!) auf der „Roten Liste“ aufscheinen.

Für die Herpetologen (Dr. Tiedemann, Dr. Cabela) liegt die herausragende Bedeutung der Eisteichwiese darin, daß sie eine der letzten großen Grünfroschpopulationen (*Rana esculenta* und *R. lessonae*) der Ebene südlich Wiens beherbergt. Daneben kommen Wechselkröte (*Bufo viridis*) und Ringelnatter (*Natrix natrix*) vor. In den Bachgehölzen an der Piesting ist der Laubfrosch (*Hyla arborea*) sehr zahlreich.

Die Eisteichwiese und besonders ihre Randzonen sind entomologisch wegen des Vorkommens seltener Insektenarten bemerkenswert. Festgestellt wurden z.B. die Blauflügel-Prachtlibelle (*Calopteryx virgo*) und das Weinhähnchen (*Oecanthus pellucens*).

Sollten Sie im Besitz von Beobachtungsdaten über den Eisteich in Moosbrunn sein, bitte ich Sie, mir diese zukommen zu lassen. Das gleiche gilt für zukünftige Beobachtungen.

Kurt Malicek
Alfred Plazetgasse 9
2440 Neu-Mitterndorf

BEOBSACHTUNGEN HERBSTZUG 1989

Die Beobachtungen für diese Zusammenstellung stammen von folgenden Beobachtern (mit im Text verwendeten Kürzeln):

MAS	Manuela Asch	WLE	W. Lemke
FBA	F. Balat	GLO	Gerhard Loupal
SBA	Sven Baumung (BRD)	KMA	Kurt Malicek
HMB	Hans-Martin Berg	RMA	R. Mack (BRD)
WBI	Wolfdieter Bihl	OME	Osiander Meixner
MBR	Martin Brader	VNE	Verena Neusser
MBÖ	M. Börner	RPA	Rosemarie Parz-Gollner
MBU	Margret Bunzel-Drücke	ARA	Andreas Ranner
GDI	Gerald Dick	GRA	Georg Rauer
EDU	Ernst Duda	MRI	Martin Riesing
DFR	Dieter Franz	LSA	Leo Sachslehner
HFU	Hans Fuxa	PSA	Peter Sackl
GGE	Günther Geppel	OSA	Otto Samwald
GGL	G. Glätzer (BRD)	ASO	A. Sombrutzlei
HGN	Helmut Gnedt	GST	Gabi Steppan
AGR	Alfred Grüll	RTR	Rudolf Triebel
FHA	Franz Haider	AWI	Annekatrein Winkler
THO	Thomas Hochebner	HWU	Hans Wurm
EKA	Eva Karner	SZE	Sabine Zelz
RKL	Robert Klein	KZI	Klaus Zinkl
BKO	Bernhard Kohler	TZU	Thomas Zuna-Kratky
ELE	Emanuel Lederer		

Wetterlage:

Der Juli ist durchschnittlich um etwa 1 Grad zu warm, besonders zu Monatsanfang werden hohe Temperaturen erreicht. Eine starke NW-Strömung führt ab dem 14. zu einer Abkühlung, ab dem 20. herrschen wieder normale Verhältnisse, jedoch mit starker Gewittertätigkeit. Anfang August liegen die Temperaturen infolge einer NW-Störung wieder weit unter dem Mittelwert. Ab dem 5. steigt die Temperatur wieder auf 25 Grad und erreicht ihr Maximum um die Monatsmitte (Wien:

31,6 Grad). Ein ausgedehntes Tief beendet ab dem 26. das hochsommerliche Wetter und führt zu einem Temperatursturz bis auf 10 Grad und zu Niederschlägen und heftigen N- und NW-Winden. Erst um den 7. September kommt es wieder zu durchschnittlichen Temperaturen und Schönwetter. Die Temperaturmaxima werden am 19. erreicht (27 Grad). Ab dem 26. kommt es wieder zum Einströmen von Kaltluft aus NW und zu Niederschlägen. Nach Störungen zu Monatsbeginn präsentiert sich der Oktober als warmer (1 Grad über Durchschnitt) und trockener Monat mit Temperaturmaxima um den 25. (um 24 Grad). Niederschläge fallen praktisch erst wieder am Monatsende. Das warme Wetter setzt sich bis in den November fort (20 Grad am 3. !) und erst ab dem 6. sinkt die Temperatur stark ab und führt zur Monatsmitte zu stark unterdurchschnittlichen Temperaturen.

Prachtttaucher (*Gavia arctica*): 1 juv als ungewöhnlich früher Durchzügler 13.9. Lange Lacke (EKA, ARA, TZU).

Kormoran (*Phalacrocorax carbo*): 13.8. schon 13 E Hainburg (EKA, ARA); Anfang September bis 65 (6.9.) im S-Teil des Neusiedler Sees (RKL).

Zwergscharbe (*Phalacrocorax pygmaeus*): Am 14.9. erstmals 1 beim Seebad Illmitz (MBU), danach von mehreren Beobachtern gesehen, zuletzt am 3.11. Erst der zweite Nachweis in diesem Jahrhundert im Burgenland.

Rötelpelikan (*Pelecanus rufescens*): Am 17./18.8. 1 auf der mittleren Wörthenlacke (ELE, OME, RTR). Herkunft unbekannt.

Purpurreiher (*Ardea purpurea*): Beobachtungen außerhalb des Seewinkels: Am 29.7. 1 am Eisteich/Moosbrunn (KMA), am 20.8. 1 bei Utzenlaa/Tulln (GGE).

Seidenreiher (*Egretta garzetta*): Am 2.9. 1 am Schilfgürtel bei der Hölle N Illmitz (GGE).

Nachtreiher (*Nycticorax nycticorax*): Regelmäßig Beobachtungen vom Weißsee bei Apetlon, so 1 ad, min. 2 juv am 7.8. (EKA, ARA); zuletzt am 26.9. 1 juv (TZU).

Weißstorch (*Ciconia ciconia*): 65 zw. Gattendorf und Kittsee als Beispiel nachbrutzeitlicher Konzentration (HWU).

Löffler (*Platalea leucorodia*): Im August bis 29 an der Langen Lacke (17.8. ELE), am 5.9. noch 16 auf der Wörthenlacke (TZU), am 24.10. noch 6 (juv) am Weißsee (ELE, GST), letzter am 12.11. am Apetloner Dorfteich (GST).

Saatgans (*Anser fabalis*): 3 flügelahme übersommern im Seewinkel, erste Ankömmlinge am 27.9. (TZU), am 15.10. bereits mind. 2000 (AGR, ELE). Am Schlafplatz Lange Lacke 12122 am 29.10. und 15543 am 3.11. Danach starke Abnahme, am 12.11. 4067, im Dezember wohl unter 100.

Bläßgans (*Anser albifrons*): 1 flügelahme übersommert im Seewinkel. Erste Ankömmlinge am 30.9. An den Schlafplatzzählungen erschreckend wenige: 563 am 29.10., 410 am 3.11., 715 am 12.11.

Graugans (*Anser anser*): Ende Juli bis 270 an der Langen Lacke (AWI), im August nur mehr einzelne (Jagdzeit!). Am 8.9. bereits wieder 1200 (TZU), am 17.9. 2153 (GDI) und am 30.9. 2665 an der Langen Lacke (TZU). Am 29.10. 5819 und Höchststand bei Schlafplatzzählung am 3.11. mit 8845. Danach Abnahme, im Dezember keine mehr.

Mandarinente (*Aix galericulata*): Einige Beobachtungen als Hinweise auf Strichbewegungen: 15.8. 1 „♀“ in Apetlon (DFR,FHA), 6.11. 1 ♂ Türkenschanzpark (Wien 18) (TZU), Anf. Nov. 1 ♂ Stauraum Greifenstein (HMB, SZE); 24.11. 1 ♂ Schloßteich Laxenburg (EKA, ARA).

Ringschnabelente (*Aythya collaris*): Am 19.11. auf einem Fischteich bei Schönau/Triesting 1 ad ♂ + 1 ad ♀ (GGE,THO,ARA,MRI,TZU), offensichtlich Wildvögel. Nach Vereisung des Teichs am 20. verschwunden. Erstnachweis für Österreich.

Weißkopf-Ruderente (*Oxyura leucocephala*): Am 5.10. 9 „♀“ auf der Langen Lacke (GRA, BKO). Möglicherweise dem ungarischen Aussetzungsprogramm entstammend.

Fischadler (*Pandion haliaetus*): Einzige Meldungen 1 am 26.8. Marchegg und 1 am 23.9. Hainburg (EDU).

- Rotmilan (*Milvus milvus*):** Ziehend 1 am 1.9. bei Oberweiden (HFU, TZU). 1 bei Hohenau und 2 bei Bernhardsthal am 29.9. (EDU) vielleicht der Brutpopulation zugehörig.
- Kornweihe (*Circus cyaneus*):** Früheste im Seewinkel am 6.8. 1 ♂, 1 „♀“ (MBR, GLO, RLO) Wörthenlacken.
- Rotfußfalke (*Falco vespertinus*):** Im September mehrere Beobachtungen einzeln oder zu zweit jagender juv (einmal 1 subad ♂), zuletzt am 25. 9. (HMB, EKA, ARA, TZU).
- Würgfalke (*Falco cherrug*):** Am 20.9. 1 westl. Wörthenlacke (TZU).
- Wanderfalke (*Falco peregrinus*):** Herumstreifende - 23.9. 1 ad (TZU) und 9.10. 1 (FBA, ASO) Lange Lacke.
- Kranich (*Grus grus*):** Am 5.10. 1 über die Lange Lacke (BKO), vom 16.-18.10. 2 übernachtende an der Wörthenlacke (VNE). Vom 25.10. bis mind. 3.11. 4 ad und 2 imm im zentralen Seewinkel (MBÖ, GDI, AGR, RPG, u.a.), am 17.11. noch 1 ad am Oberstinker (BKO).
- Austernfischer (*Haematopus ostralegus*):** Vom 5.-8.9. 1 juv auf Rasenfläche des Kraftwerks Melk (HGN). Einige Merkmale deuten auf die russische Unterart longipes hin.
- Goldregenpfeifer (*Pluvialis apricaria*):** 1 schon am 9.9. an der Wörthenlacke (TZU).
- Knutt (*Calidris canutus*):** Von 23.8-16.9. mehrere Beobachtungen von 1 juv an der Oberen Halbjochlacke (GGE, THO, EKA, BKO, ARA, TZU).
- Sanderling (*Chalidris alba*):** Am 7.9. 1 juv Lange Lacke (BKO, TZU).
- Sichelstrandläufer (*Calidris ferruginea*):** Nur in geringer Zahl, kaum Beobachtungen, so 12./13.9. 1 juv Obere Halbjochlacke als einzige Septemberrmeldung (EKA, ARA, TZU).
- Graubruststrandläufer (*Calidris melanotos*):** Am 6.9. 1 juv nach NW-Sturm an der Langen Lacke (AGR, TZU). Offensichtlich in Zusammenhang mit einem größeren Einflug in Mitteleuropa (z.B. im Vorarlberger Rheindelta von 16.9. - 2.10. bis zu 4!).
- Sumpfläufer (*Limicola falcinellus*):** Am 22./23.8. 1 juv an der Oberen Halbjochlacke (ARA).
- Zwergschnepfe (*Lymnocyptes minimus*):** 1 am 12.10. bei Illmitz.
- Uferschnepfe (*Limosa limosa*):** Noch am 5.11. 1 an der Langen Lacke (EKA, ARA, TZU). Späteste Beobachtung der Kartei außerhalb des Rheindeltas.
- Regenbrachvogel (*Numenius phaeopus*):** Nur 3 Meldungen - 2.8. 1 im Neudegg S Apetlon (ELE), 22.8. (ARA) und 5.9. (TZU) 1 Lange Lacke.
- Großer Brachvogel (*Numenius arquata*):** Bei regelmäßigen Schlafplatzzählungen an der Langen Lacke im September bis zu 378 am 24.9. (TZU). Am 29.10. noch 219 und am 3.11. 164 an der Langen Lacke (LSA, TZU) und 40 weiter nördlich (VNE). 1 am 17.8. in Wien 22 - Süßenbrunn (TZU).
- Dunkler Wasserläufer (*Tringa erythropus*):** Am 5.11. noch 15 ad an der Langen Lacke (EKA, ARA, TZU).
- Teichwasserläufer (*Tringa stagnalis*):** Mehrere Beob. von 1-2 ad zwischen 5. und 17.8. an der Langen Lacke (AGR, EKA, ELE, ARA).
- Grünschenkel (*Tringa nebularia*):** Regelm. Meldungen von 1-3 aus dem zentralen Seewinkel von Aug. und Sept.; am 8.8. 37 überwiegend ad Lange Lacke (EKA, ELE, ARA). Außerhalb des Seewinkels nur 1 am 26.8. Marchegg (EDU).
- Steinwäzler (*Arenaria interpres*):** Von 2.-13.9. mehrere Beobachtungen von 1-2 juv im zentralen Seewinkel (BKO, EKA, ARA, TZU).
- Odinshühnchen (*Phalaropus lobatus*):** Am 21./22.8. 4 juv auf der Langen Lacke (EKA, ARA).
- Säbelschnäbler (*Recurvirostra avocetta*):** Am 6.9. 162 auf der Oberen Halbjochlacke, danach kontinuierliche Abnahme; 1.10. 28 Lange Lacke (TZU), 29.10. 9 und 5.11. noch 10 auf der Langen Lacke (EKA, ARA, TZU).

- Zwergmöwe (*Larus minutus*):** Julimaximum an der Langen Lacke 42-46 juv am 10.7. (ELE), am 6.8. 62, im Sept. max. 6 ad 9 juv am 15.9. (TZU), am 20.10. noch 3 (EDU), am 29.10. noch 1 ad (TZU).
- Schwarzkopfmöwe (*Larus melanocephalus*):** 1 ad am 8.9. an der Langen Lacke (GGE, THO), 1 1. Wi. am 26.9. ebend. (TZU).
- Heringsmöwe (*Larus fuscus*):** Einzige Meldungen: 15.8. 1 1. Wi. Albern (EKA, ARA), 22.9. 1 ad Lange Lacke (TZU).
- Weißkopfmöwe (*Larus cachinnans*):** Ansammlungen im Seewinkel: 16.8. 273 am Oberstinker (AGR), am Schlafplatz Lange Lacke im September bis 1040 am 29.9. (TZU), ad überwiegen. Am Sammelplatz vor dem Hafen Albern/Wien im Oktober bis 142 am 23.10. (ARA). Beim Kraftwerk Melk bis 24 am 9.9., Zunahme gegen Vorjahr (HGN).
- Raubseeschwalbe (*Hydroprogne caspia*):** Am 8.9. 1 ad Lange Lacke (AGR), am 9.9. 1 ad und 1 juv Obere Halbjochlacke (HMB, SZE).
- Weißbartseeschwalbe (*Chlidonias hybrida*):** Am 29.7. 1 ad Lange Lacke (ELE).
- Weißflügelseeschwalbe (*Chlidonias leucopterus*):** 6.-10.9. 1 ad und bis 13.9. mind. 3 juv Lange Lacke (GGE, AGR, THO, EKA, ARA, TZU). Am 20.8. 1 juv Fischteiche Güssing (OSA).
- Trauerseeschwalbe (*Chlidonias niger*):** 6.-15.9. bis 15 (fast alle juv) an der Langen Lacke, letzte Beob. 2 am 20.9. (TZU).
- Türkentaube (*Streptopelia decaocto*):** Am 1.10. mind. 120 auf Leitung N Horn (AGR) als Beispiel für einen größeren Herbsttrupp.
- Turteltaube (*Streptopelia turtur*):** Beispiele für Herbsttrupps: 21.8. 45 Laa/Thaya (TZU), 1.9. 19 Lange Lacke (AGR), 10.9. 35 bei Wallern (HMB, SZE, TZU).
- Halsbandsittich (*Psittacula krameri*):** In diesem Herbst 1 ad ♂, 3 „♀“, 1 juv? im Türkenschanzpark (Wien 18) (EKA, ARA, TZU). Einzige freilebende Population Ostösterreichs.
- Kuckuck (*Cuculus canorus*):** Letzte Meldung 19.10. 1 bei Illmitz (WLE).
- Mauersegler (*Apus apus*):** Letzte Meldung vom 10.9. 2 Lange Lacke (HMB, SZE).
- Eisvogel (*Alcedo atthis*):** Wohl in Folge des milden Winters 88/89 viele Meldungen herumstreifender Einzelvögel, so vom Kurpark Reichenau (WBI), Hohenauer und Lainzerbachteich am Lainzer Tiergarten (AGR, KZI), Wienfluß/Mariabrunn (TZU), Toter Grund /Donauinsel (2ex), Lange Lacke, Station Illmitz und Weißsee (AGR, ELE, AWI, TZU).
- Blauracke (*Coracias garrulus*):** Am 16.8. 1 im NSG Hansag (GGL, RMA).
- Grauspecht (*Picus canus*):** Herumstreifende erreichen sogar den Seewinkel: 27.7. 1 ♂ Biologische Station Illmitz, 7.9. 1 ♀ Lange Lacke (TZU).
- Uferschwalbe (*Riparia riparia*):** Anfang September Tausende an der Langen Lacke, ab 15.9. keine mehr (TZU).
- Rauchschwalbe (*Hirundo rustica*):** Letzte Meldung 28.10. 1 beim Seebad Illmitz (EKA, ARA, MRI).
- Rotkehlpieper (*Anthus cervinus*):** Einzige Meldung 1 ad am 13.9. an der Langen Lacke (AGR).
- Sperbergrasmücke (*Sylvia nisoria*):** 1 juv am 29.10. an der Langen Lacke (EKA, ARA, MRI). Die bei weitem späteste Beobachtung der Kartei.
- Grauwammer (*Emberiza calandra*):** Zwischen 19.9. und 21.9. abends bis zu 66 an der Langen Lacke ziehend (LSA), danach bis 29.9. nur mehr einzelne (ELE, LSA, TZU). Am 4.10. mind. 17 über den Zitzmannsdorfer Wiesen (AGR).

Zusammenstellung: Thomas Zuna-Kratky

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelkundliche Nachrichten aus Ostösterreich](#)

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: [0001_01](#)

Autor(en)/Author(s): Zuna-Kratky Thomas

Artikel/Article: [Beobachtungen Herbstzug 1989 3-6](#)